

Positionspapier zum Thema: „Hate Speech“

KLUB: GRAU (Klubmotto: „Respekt“)

Folgende Standpunkte hat unser Klub für die Regelung des Tatbestandes „Verhetzung“ bzw. „Hate Speech“:

Betroffene bzw. besonders schützenswerte Personengruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Niemand soll mehr geschützt werden als andere! Jede/Jeder sollte gleich geschützt werden • Keine Aufzählung! Jede Kategorie von Personengruppen ist gleich schützenswert
Tatbestand	<ul style="list-style-type: none"> • Jeder vorsätzliche Aufruf zu Hass und/oder Gewalt • Der Öffentlichkeitsaspekt ist nicht relevant
Umstände, Rahmenbedingungen der Tat (Öffentlicher Raum, Internet, Rundfunk...)	<ul style="list-style-type: none"> • ÜBERALL (z.B. Chatten, Reden, öffentlich, Internet,...) • Gilt für Jede und Jeden gleich • Es gibt erschwerende Umstände: z.B. wenn Kinder betroffen sind, wenn es Selbstmord zur Folge hat, wenn ein Autoritätsverhältnis vorliegt
Rechtliche Konsequenzen für die TäterInnen	<ul style="list-style-type: none"> • Geldstrafe und Freiheitsstrafe möglich • Therapie immer! (auch Kurs oder Ähnliches) • Schwerwiegende Tatbestände erfordern höhere Strafen (siehe Umstände und Rahmenbedingungen)